

Mittheilungen über die Verhandlungen des Landtages.

I. Kammer.

Nr. 13.

Dresden, am 31. December

1881.

Dreizehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 22. December 1881.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 186—189. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der II. Deputation über das königl. Decret, die Heiz- und Ventilationsanlagen in den Staatslehranstalten betr. — Anzeige der IV. Deputation, die Petition des Fleischers A. Karsch in Dresden in einer Einkommensteuerstraffsache betr., u. deren Rückverweisung an die IV. Deputation. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das königl. Decret, das Reisefortkommen der Specialcommissare in agrarischen Auseinandersetzungen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsidient von Böhmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 12 Minuten Mittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Gerber, von Nostitz-Wallwitz und Freiherrn von Könneritz, des Herrn königl. Commissars geh. Regierungsrath Böttcher, sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

Präsidient von Böhmen: Meine Herren! Ich eröffne die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande giebt uns der Herr Graf von Könneritz.

(Nr. 186.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 19. December, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 32, den Ankauf der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn und sächsisch-thüringischen Ostwestbahn Zwickau-Weida betr.

Präsidient von Böhmen: Die Schlussberathung in der Zweiten Kammer ist zunächst noch zu erwarten. Vorläufig ist dieser Gegenstand an die zweite Deputation zu verweisen.

(Nr. 187.) Desgleichen, Schlussberathung über die Petition des Gerichtsschöppen und Gerichtsschreibers Karl

Friedrich Eckardt in Seiffhennersdorf, die Löschung von Auszügen betr.

Präsidient von Böhmen: An die erste Deputation.

(Nr. 188.) Desgleichen vom 20. December 1881, Schlussberathung über das königl. Decret Nr. 15, den Rechenschaftsbericht der Brandversicherungscommission über die Verwaltung der Landesimmobiliarbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1879/80 betr.

Präsidient von Böhmen: An die dritte Deputation.

(Nr. 189.) Desgleichen, Schlussberathung über die Petition der städtischen Collegien zu Mittweida um Wiedererstattung eines Theils der von der damaligen Stadtgemeinde zum Zwecke der Errichtung eines Bezirksgerichts daselbst geleisteten Beihilfe betr.

Präsidient von Böhmen: An die zweite Deputation. Es war dies zu gleicher Zeit die letzte Nummer der heutigen Registrande.

Entschuldigt haben sich Herr Graf Einsiedel wegen Privatgeschäften, ebenso Herr von Burgk.

Wir gehen zur Tagesordnung über. Auf derselben steht als erster Gegenstand: Bericht der zweiten Deputation über das königl. Decret, die Heiz- und Ventilationsanlagen in den Staatslehranstalten betreffend.*)

(Königl. Decret nebst Anfugen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 14.

Bericht d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. I. R. 1. Bd. Nr. 23.)

Referent ist Herr von Trübschler!

Referent Rittergutsbesitzer von Trübschler: Das königl. Decret lautet:

(Wird verlesen.)

Ich werde mir gestatten, den Bericht, den die zweite Deputation Ihnen vorlegt, nochmals vorzulesen.

(Der Bericht wird vorgelesen.)

Präsidient von Böhmen: Ich eröffne die Ver-

*) M. II. R. S. 17 f 75 ff.